

eCH-Fachgruppe Digitale Archivierung Protokoll der 13. Sitzung

Montag, 17.09.2018

13:20 – 14:50 Uhr

Bern, Schweizerisches Bundesarchiv, Auditorium

Anwesend

Dieter Binkert, scope solutions AG
Hedi Bruggisser, Staatsarchiv TG
Georg Büchler, KOST
Martin Kaiser, KOST (Sitzungsleitung)
Lambert Kansy, Staatsarchiv BS
Markus Lischer, Staatsarchiv LU
Martin Lüthi, Staatsarchiv SG
Krystyna Ohnesorge, BAR
Bernhard Rieder, Fachlabor Gubler AG
Claire Röthlisberger, KOST
Stefan Ryter, Staatsarchiv BE
Martin Schlatter, swisstopo
Tobias Wildi, docuteam GmbH

Entschuldigt

Jargo De Luca, Stadtarchiv Winterthur
Angela Gastl, Hochschularchiv der ETH
Roger Peter, Stadtarchiv Zürich
Ralph Ruch, Staatsarchiv ZH
Brigitte Sacker, Stadtarchiv Bern
Marco Zollinger, CMIAG
Thomas Zürcher Thrier, Staatsarchiv BL

Protokoll

Geschäftsstelle KOST

Traktanden

1. Begrüssung und Traktandenliste
2. Protokoll der 12. Sitzung vom 11.09.2017
3. eCH-0165, SIARD-Format
*Überarbeitete Version 2.1 und Ausblick
Diskussion und Beschlussfassung*
4. eCH-02XX, Informationspaket
Berichterstattung aus der Themengruppe
5. Weitere Standards der Fachgruppe (eCH-0164, eCH-0175, eCH-0193)
Stand der Dinge
6. Neue Standardisierungsvorhaben
7. Varia

1 Begrüssung, Mutationen und Traktandenliste

Martin Kaiser (MK) begrüsst die Anwesenden in Vertretung von Georg Büchler, der später ankommt, zur Sitzung und gibt die Entschuldigungen bekannt.

Krystyna Ohnesorge (OK) teilt uns den Tod von Alain Mast mit. Sie wird bis auf weiteres die Belange des Bundesarchivs in der eCH Gruppe vertreten.

Seit der letzten Sitzung sind die folgenden Personen aus der Fachgruppe ausgetreten: Dennis Bauer, Fachlabor Gubler AG; Olaf Hamberger, Ruf Informatik AG; Peter Rohrbacher, StASZ und Brigitte Sacker, StadtABE.

Neu eingetreten sind Stephan Heuscher, Bedag; Dieter Binkert, scope solutions und Bernhard Rieder, Fachlabor Gubler AG.

Das StATG wird wieder von Hedi Bruggisser vertreten, weil Bernhard Rieder zu Fachlabor Gubler gewechselt hat.

Wegen dem Ausfall der Diskussion zu Punkt 4, Informationspaket möchten wir die Zeit, die wir damit gewinnen, dazu nutzen, eine andere Diskussion zu führen, und zwar diejenige über die Zukunft der beiden Standards eCH-0164, Lebenszyklusmodell für Geschäfte, und eCH-0175, Modell des elektronischen Ablieferungsprozesses für Dossiers. Für diese beiden Standards steht ab nächstem Jahr die regelmässige obligatorische Überprüfung an.

Es gibt keine weiteren Änderungsvorschläge für die Traktandenliste.

2 Protokoll der 12. Sitzung vom 11.09.2017

Stefan Ryter vom Staatsarchiv Bern war an der letzten Sitzung ebenfalls anwesend. Mit dieser Änderung wird das Protokoll genehmigt.

3 eCH-0165, SIARD-Format

Claire Röthlisberger (CR) berichtet zum aktuellen Stand von eCH-0165 bei eCH, bzw. fasst die Erläuterungen in der Einladung zu diesem Fachgruppentreffen zusammen. Die Version 2.1 ist stabil, da seit dem Frühling nur noch eine kleine Unklarheit behoben werden musste.

OK berichtet vom weiteren Vorgehen auf internationaler Ebene.

eCH-0165 v2.1 soll beim europäischen DLM-Forum (40 internationale Mitglieder Schwerpunkt und Hilfsmittel im Bereich Archivierung und Records Management <http://www.dlmforum.eu/>) als SIARD 2.1 standardisiert werden. Das DLM Forum baut eine eigene Plattform für Standards auf <http://dasboard.eu/> (neu unter dem Namen DILCIS, das bedeutet: *Digital Information LifeCycle Interoperability Standards*). Neu entwickelte SIARD-Versionen vom DLM Forum können zurück in eCH gespiesen werden.

Beschlossen wird, den aktuellen Standard eCH-0165 v2.0 zurückziehen, um Verwirrungen zu beenden und das Problem erneut mit eCH zu besprechen. Insbesondere soll eCH informiert werden, weshalb die SIARD-Spezifikation neu im DLM Forum standardisiert wird und nicht bei eCH (Version 2.1).

4 eCH-02XX, Informationspaket

MK informiert kurz darüber, dass die Arbeitsgruppe, die nach dem Hackathon im Mai zum Thema Informations-Paket gebildet worden ist, heute nicht wie geplant einen

Vorschlag vorlegen kann. Die Fachgruppe wird über das weitere Vorgehen auf dem Laufenden gehalten.

5 Weitere Standards der Fachgruppe

5.1 eCH-0164, Lebenszyklusmodell für Geschäfte

Von Thomas Zürcher Thrier liegt ein schriftlicher Change Request vor, wir bitten die eCH Gruppe Records Management, die den Standard verwaltet, diesen RFC aufzunehmen und zu veröffentlichen.

Eine Umfrage ergibt, dass der Standard sehr wohl gebraucht wird, dass aber kein eigentliche Erweiterungs-/Änderungsbedarf besteht. Tobias Wildi (TW) erwägt, ob der Standard nicht durch das angelsächsische *Records in Continuum* Modell zu ergänzen wäre, verwirft diese Idee aber selber, weil dieser Ansatz im europäischen Raum keine Verbreitung hat.

Es entspannt sich noch eine Diskussion über den Namen; ist es ein Lebenszyklus, obwohl alle im Standard abgebildeten Modell linearen Charakter haben? Der Begriff Lebenszyklus ist aber im Bereich *Records Management* genau in der verwendeten Bedeutung eingeführt und ist wahrscheinlich aus der Biologie übernommen.

Bernhard Rieder fragt sich, ob die Definition eines Geschäfts (7.1) nach wie vor noch stimmt. Eine bessere Definition wurde im Rahmen der Sitzung nicht gefunden.

Die Fachgruppe wartet auf weitere schriftliche RFCs und wird bei der nächsten Sitzung 2019 das Thema wiederaufnehmen.

5.2 eCH-0175, Modell des elektronischen Ablieferungsprozesses für Dossiers

Verschiedenes wurde bemängelt:

- Veraltete Grafik mit fehlenden Aktionskästchen (z.B. für «Datenmigration»)
- Referenzen auf Standards sind veraltet (z.B. MoReq)
- Es wird nur auf PAIMAS, *Producer-Archive Interface Methodology Abstract Standard*, verwiesen; ein Verweis auf den zugänglicheren Standards PAIS, *Producer-Archive Interface Specification*, fehlt.
- Das Thema Metadatenmapping im Ingestfall wird nicht angesprochen.

Es gäbe also etlichen Aktualisierungsbedarf. Es stellt sich aber heute die Frage, ob eine Aktualisierung im Hinblick auf die anstehende Diskussion um *Records in Context* und damit auch eine neue Sicht auf den Ablieferungsprozess, sinnvoll ist, und ob eine solche Teilaktualisierung nicht den Eindruck erwecken würde, es handle sich bei dem Standard um die Abbildung der aktuellen Diskussion in diesem Bereich. Vor dem Hintergrund dieser Überlegungen beschliesst die Fachgruppe, dass die Aktualisierung des Standards vorläufig keine Priorität hat und dass die erwähnten Inkonsistenzen im Moment in Kauf genommen werden. Dies soll auch gegenüber eCH so kommuniziert werden.

5.3 eCH-0193, Anforderungen an Auslieferungsinformationenpakete aus Archiven

Zu eCH-0193, Anforderungen an Auslieferungsinformationenpakete aus Archiven, liegen nach wie vor zu wenige Implementierungen vor, als dass das Hilfsmittel den Stand von *best practice* erreichen könnte.

6 Neue Standardisierungsvorhaben

CR informiert die FG, dass der BestPractice im Bereich Steuerunterlagen nach wie vor nicht Standardisiert werden kann, da die Practice im Bereich Steuerregister leider noch fehlt. Sobald eine Implementierung erfolgreich vorgenommen werden konnte, wird der Entwurf an die FG übergeben.

7 Varia

Martin Schlatter berichtet von einer «Entdeckung» auf dem Web. <http://docplayer.org/> veröffentlicht Dokumente, die auf den jeweiligen Webseiten nicht mehr verfügbar oder zurückgezogen sind. Er hat dort eine eigene Publikation, die sonst nirgends mehr verfügbar ist, wiedergefunden. Die Interessen und Intentionen, die hinter diesem Projekt stehen, sind aber unklar. Es fragt sich, ob das nicht eigentlich eine Aufgabe von Archiven wäre?

OK berichtet, dass eine neue VSA-Projektgruppe aus Mitgliedern der beiden VSA-Arbeitsgruppen «Records Mgmt & digitale Archivierung» und «Normen & Standards», gegründet und an der VSA Jahrestagung in Sion vorgestellt worden ist. Initiiert und vorerst geleitet wird die Gruppe von OK, TW, Michele Merzaghi und Alain Dubois. Inhaltlich geht es um das Erarbeiten einer archivische Informationsstruktur basierend auf Records in Context (RIC), PREMIS 3 und Linked Data (RDF).

>> Nächster Sitzungstermin der Fachgruppe ist Montag, 16.09.2019, Nachmittag, voraussichtlich in Zürich.

*Für das Protokoll:
Bern, 17.09.2018
Martin Kaiser*